



Thüringer Landgesellschaft.

Gemeinnütziges Siedlungsunternehmen des Freistaats Thüringen

PRESSEMAPPE 2019

(Stand 07. Januar 2019)



- Zentralabteilung Wasserwirtschaft
- Messnetzbetrieb -



- Zentralabteilung Wasserbau

INHALTSÜBERSICHT	Seite
Daten und Fakten - Schnellübersicht	3
Organe der Gesellschaft	4
Aufsichtsrat	4
Staatsaufsicht	5
Geschäftsführung	5
Geschäftsführerportrait	6
Aufgaben der Gesellschaft	7
Auftraggeber	8
Chronik der Unternehmensentwicklung	9
Medienkontakt	12

Daten und Fakten – Schnellübersicht

Unternehmensgründung:	15. Mai 1991
Rechtsform:	gemeinnützige GmbH
Sitz:	99099 Erfurt Weimarische Str. 29 b (Zentrale)
Arbeitsstützpunkte:	Meiningen, Neustadt (Orla), Sondershausen
Gesellschafter:	Freistaat Thüringen (100 Prozent)
Aufsichtsratsvorsitzende:	Ministerin Birgit Keller
Registergericht:	Amtsgericht Jena Registergericht, HRB 103908
Geschäftsführer:	Dr. Alexander Schmidtke
Stammkapital:	7.669.750 Euro
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Beteiligungen:	Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH (100 Prozent)
Jahresabschluss:	Bekanntgabe im elektronischen Bundesanzeiger
Mitarbeiterzahl:	143 Mitarbeiter/innen (Stand Januar 2019)
Auszubildende:	4

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter

Freistaat Thüringen 100 Prozent

Aufsichtsrat

Vorsitzende: **Ministerin Birgit Keller**
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt

Stellv. Vorsitzender **Jochem Instenberg**
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt

Aufsichtsratsmitglieder: **Staatssekretär Olaf Möller**
Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
Beethovenstraße 3, 99096 Erfurt

Ministerialrat Klaus Lübke
Leiter Referat Grundsätze zu Aufstellung und Vollzug des
Landeshaushalts, Analyse des Gesamthaushalts, Volkswirt-
schaft, Bund-Länder-Finanzbeziehungen, Steuerschätzung
Thüringer Finanzministerium
Ludwig-Erhard-Ring 7, 99099 Erfurt

Anke Küntzel
Referentin Beteiligungen, Querschnittsaufgaben
Thüringer Finanzministerium
Ludwig-Erhard-Ring 7, 99099 Erfurt

Michaele Sojka
Landrätin a. D. Altenburger Land

Lothar Kuhfahl
Managing Direktor
Bereichsleiter Sicherheiten & Beteiligungen
Landwirtschaftliche Rentenbank Frankfurt am Main,
Hochstraße 2, 60313 Frankfurt am Main

Präsident Dr. Klaus Wagner
Thüringer Bauernverband e. V.
Alfred-Hess-Straße 8, 99094 Erfurt

Staatsaufsicht nach dem Reichssiedlungsgesetz

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft,
Abteilung Demografiepolitik, Kataster- und Vermessungswesen,
Flurneuordnung
Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt

Geschäftsführung

Dr. Alexander Schmidtke, Eckstedt

Geschäftsführerportrait

Dr. agr. R. Alexander Schmidtke
99195 Eckstedt



Geboren am: 14. April 1963
Geburtsort: Minden (Westfalen)
Familienstand: verheiratet, zwei Kinder
Ausbildung: Abitur

Studium der Agrarwissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel,
Fachrichtung: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues

Abschluss: Diplom-Agraringenieur

Promotion 1993

Beruf: 1993 Treuhandanstalt Berlin - Teamleiter Abteilung ehemals Volkseigene Güter, Direktorat Land- und Forstwirtschaft
1994 Prokurist der Thüringer Landgesellschaft mbH
seit 1995 Geschäftsführer der Thüringer Landgesellschaft mbH
1999 - 2001 Geschäftsführer der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH, Buttstedt
seit 2002 Mitglied im Vorstand des Bundesverbandes der gemeinnützigen Landgesellschaften;
seit 2006 stellvertretender Vorsitzender
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH, Buttstedt
Vorstandsmitglied im Wasser- und Bodenverband, Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen

Aufgaben der Gesellschaft

Unternehmensgegenstand ist nach dem aktuellen Gesellschaftsvertrag die Mitwirkung bei der Planung, Finanzierung und Durchführung von Maßnahmen zur Entwicklung und Förderung der Landwirtschaft und des ländlichen Raumes. Im Weiteren verfolgt die Gesellschaft die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, des Umweltschutzes und des Hochwasserschutzes.

Darunter fallen u. a. folgende Aufgaben:

Mitwirkung bei Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur

- Ländliche Entwicklungskonzepte sowie Fachplanungen für die Landwirtschaft und die ländlichen Räume, Konzept- und Projektumsetzung
- Mitwirkung bei freiwilligen Landnutzungsregelungen und beim freiwilligen Landtausch
- Betreuung landwirtschaftlicher Unternehmen bei Umstrukturierung, Konsolidierung und Gründung durch betriebswirtschaftliche Beratung, Planung und Realisierung

Ausübung des siedlungsrechtlichen Vorkaufsrechts

- Wahrnehmung der Aufgaben eines Siedlungsunternehmens nach dem Reichssiedlungsgesetz

Bodenbevorratung, Landerwerb und Landtausch aus Anlass der Inanspruchnahme von Land für öffentliche und investive Zwecke unter Beachtung der Belange von Raumordnung und Umweltschutz

- Erfassen, Verwalten, Verpachten und Verkaufen landwirtschaftlicher Flächen
- Mitwirkung bei der Bereitstellung von Flächen zur Stabilisierung landwirtschaftlicher Unternehmen, für den Naturschutz, für die Wasserwirtschaft, für Infrastrukturmaßnahmen und Investitionen

Planung, Finanzierung und Durchführung von Maßnahmen der Landentwicklung im Auftrag der Planungsträger

- Anregung und Moderation von Entwicklungsprozessen im ländlichen Raum
- Projektentwicklung landwirtschaftlicher Gebäude für die Tier- und Pflanzenproduktion einschließlich deren Nebenanlagen, die Lagerung und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Wege und Anlagen
- Projektierung und Bauberatung für andere kulturtechnische Maßnahmen
- Planung, Betreuung und Durchführung von Maßnahmen der Dorferneuerung

Naturschutz, Umwelt- und Hochwasserschutz

- Koordinierung, Planung und Umsetzung der Eingriffs-/Ausgleichsregelung
- Unterstützung von Projekten des Natur- und Umweltschutzes
- Koordinierung und Umsetzung der EU-WRRL
- Koordinierung und Umsetzung von Maßnahmen des Hochwasserschutzes
- Koordinierung und Unterstützung von nationalen und EU-internationalen Entwicklungsprozessen in o. g. Bereichen

Auftraggeber u. a.

Flächen- und Liegenschaftsmanagement

- Landentwicklungsverwaltung des Freistaats Thüringen
- Umwelt- und Wasserwirtschaftsverwaltung des Freistaats Thüringen
- Straßenbauverwaltung des Freistaats Thüringen
- Thüringer Justizministerium
- Stiftung Naturschutz Thüringen
- Thüringer Fernwasserversorgung
- DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH
- Deutsche Bahn AG
- Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH
- Gemeinden, Städte, Landkreise, Verbände, Unternehmen
- u. v. m.

Landwirtschaft, Bau und InVeKoS

- Landwirtschaftsverwaltung des Freistaats Thüringen
- landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Investoren

Ländliche Entwicklung

- Landentwicklungsverwaltung des Freistaats Thüringen
- Kommunen des Freistaats Thüringen
- Regionale Arbeitsgemeinschaften
- kommunale, landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Investoren

Wasserwirtschaft

- Umweltverwaltung des Freistaats Thüringen

Naturschutz

- Umweltverwaltung des Freistaats Thüringen
- Stiftung Naturschutz Thüringen
- Kommunen und Landkreise
- Investoren

Chronik der Unternehmensentwicklung

15. Mai 1991 Gründung der Gesellschaft

Gesellschafter:

- Freistaat Thüringen
- Treuhandanstalt Berlin
(ab 1997 BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH)
- Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt
- DSL-Bank
(ab 2000 Deutsche Postbank, Bonn)

Sitz der Gesellschaft: Erfurt, Schlachthofstraße (Mietobjekt)

Arbeitsstützpunkte in Schleusingen und Rudolstadt (Mietobjekte)

45 Mitarbeiter

1994/95 Übertragung ehemaliger thüringer Domänen

- Kapitalerhöhung
- Grundlage eigenes Flächengeschäft

Beginn Flächenbeschaffung, unter anderem für Autobahnbau in Thüringen

1995 Aufbau eines leistungsfähigen Flächenmanagements

95 Mitarbeiter

1995, 1997 Ankauf der Bürostandorte Neustadt/Orla und Meiningen
(Umzug von Schleusingen nach Meiningen)

1996/97 Einstieg in die Flurneuordnung

1997 Ausbau und Bezug des gesellschaftseigenen Standortes in
Erfurt, Weimarerische Straße 29 b (Zentrale)

1998 Gründung des Arbeitsstützpunktes Sondershausen

100 Mitarbeiter

1998/99 Übernahme der Mehrheitsbeteiligung an der Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH (TLPVG) Buttstedt,
Einleitung umfangreicher Restrukturierungsmaßnahmen im Tochterunternehmen

- 2004 Thüringer Bauernverband e. V. weiterer Gesellschafter
- 2005 Einstieg in die InVeKoS-Dienstleistung
90 Mitarbeiter
- 2006 Einstieg in die Wasserwirtschaft
- 2007 Aufnahme des Hydrometrischen Messnetzbetriebes in Thüringen
Einbindung in das Thüringer Landesdatennetz
- 2008 Umzug des Arbeitsstützpunkt Sondershausen an den Petersenschacht
in Sondershausen
- 2009 Übernahme der Gesellschaftsanteile der Minderheitsgesellschafter durch den
Freistaat Thüringen
Zertifiziertes Managementsystem DIN EN ISO 9001:2008 für den Betrieb des
Oberflächenwasser- und Grundwassermessnetzes in Thüringen
Übernahme der Flächenverwaltung im Auftrag der Stiftung Naturschutz
- 2010 Übernahme forstwirtschaftlicher Aufgaben
Aufbau einer Koordinierenden Stelle für Kompensationsmaßnahmen
110 Mitarbeiter
- 2012 Zusammenführung moderner GIS-gesteuerter Datenbanksysteme für das Ma-
nagement von Flächen und Kompensationsmaßnahmen
- 2013 Erweiterung des Dienstleistungsangebotes der ThLG um die
BIOenergieBERatung THüringen (BIOBETH)
umfassendstes Gesamtaufgabengebiet seit Gründung der Gesellschaft
- 2014 Übernahme der Bauherren-Funktion für den Freistaat Thüringen für wasser-
bauliche Projekte an Gewässern 1. Ordnung,
Aufbau des Fachbereiches Wasserbau
Erwerb der Gesellschaftsanteile der Minderheitsgesellschafter an der Thürin-
ger Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH (TLPVG) Buttstedt
**20 Jahre Bestehen des Tochterunternehmens Thüringer Lehr-, Prüf-
und Versuchsgut GmbH (TLPVG) Buttstedt**

- 2015 Zertifiziertes Managementsystem DIN EN ISO 9001:2008 für die Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben für Projekte des Wasser-bauprogramms des Freistaats Thüringen
- 2016 **25 Jahre Bestehen der Thüringer Landgesellschaft mbH**
Überleitung von BIOBETH in die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur
- 2017 10 Jahre Hydrometrischer Messnetzbetrieb in der ThLG
Im Jubiläumsjahr der Reformation:
ThLG als Lead-Partner im Projekt „Europäische Kulturroute der Reformation“
Das Projekt greift das Thema Reformation auf und verknüpft es mit kulturellen und touristischen Ansätzen als Impulsgeber der jeweiligen Regionen.

Die ThLG wird Fördermitglied der Initiative **HEIMISCHE LANDWIRTSCHAFT.**
- 2018 Implementierung des Grundschutzes nach BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) im Unternehmen

Fortführung der Aufgabe der Unterstützung der Landwirtschaftsverwaltung bei der GIS-Koordinierung

Einführung Flächenmanagementtool (FLOO) Thüringen

FLOO ist ein digitales Flächenmanagementtool zur Erfassung und Bewertung von Flächen und Flächenpotentialen und wird vom Freistaat Thüringen Kommunen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ziel ist es, die Kommunen in die Lage zu versetzen, ihre Flächenpotentiale zu erfassen, zu analysieren und zu aktivieren. Mit der Administration vom Freistaat betraut, koordiniert die ThLG die Registrierung, stellt durch eigens für FLOO-Thüringen entwickelte Vereinbarungen den Schutz aller Daten nach aktuellen Standards sicher und steht den Nutzern auch mit technischem Support zur Seite.

Stand Nutzung FLOO 12/2018:
127 Gemeinden; 3.211 erfasste Potentialflächen
- 2019 mehr als 140 Mitarbeiter

Medienkontakt

Dr. Alexander Schmidtke

Geschäftsführer

Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarische Str. 29 b
99099 ERFURT

Tel.: 0361/4413-0
Fax: 0361/4413-299
E-Mail: erfurt@thlg.de

www.thlg.de